

POLYALERT

Fernwirkgerät FGP-A

Civil and National Security

Das Fernwirkgerät POLYALERT FGP-A ist ein fest installiertes Sirenensteuer- und -überwachungsggerät. Das FGP-A kommuniziert mit einer oder mehreren Leitstellen über das schmalbandige Sicherheitsfunknetz der Schweiz POLYCOM oder über GSM. Als Redundanz zu diesen Hauptkommunikationswegen kann das FGP auch Befehle über das Radio Data System RDS im FM/UKW-Band empfangen.

Erhält das Fernwirkgerät FGP-A den Auslösebefehl (vom Kommandogerät (KGP), von der Kommandostation (KSP), vom Command Center oder per RDS), löst es die angeschlossene Sirene aus. Ansonsten meldet das FGP-A in regelmässigen Abständen seinen Status, Sirenenstörungen und -rückmeldungen an das KSP und das Command Center. Die wichtigsten Status- und Störungsmeldungen werden zusätzlich an den LEDs der Gehäusertüre angezeigt.



Installiert in unmittelbarer Nähe einer Sirene und an einem von Umwelteinflüssen geschützten Ort erfüllt das FGP-A folgende wichtigen Aufgaben:

- ▶ Auslösen der Sirene nach Erhalt des Auslösebefehls
- ▶ Überwachen der Sirene
- ▶ Übermitteln von Statusmeldungen an das KSP und das Command Center
- ▶ Anzeige Betriebszustand und Fehlermeldungen (Kommunikation und Sirene)
- ▶ Schutz vor unautorisierter Bedienung

Das FGP-A ist die Variante für den Einsatz mit der abgesetzten Multiband-Antenne.

Technische Spezifikationen

Fernwirkgerät FGP-A

Allgemein

MTBF200'000 h
(ohne POLYCOM-Funkgerät, ohne GSM-Modul, ohne abgesetzte Antenne)

Gehäuse

Abmessungen (B x H x T).....ca. 400 x 300 x 210 mm
Gewicht ohne Verpackung.....max. 14 kg
Farbe.....grau, RAL 7035
Eigenschaftenschlagfest, UV-beständig, feuerhemmend
Anschlussbuchse für Antennenkabel.....TNC (f)
Schutzklasse.....II, nach IEC 60950-1
Schutzgrad.....IP54 / IEC 60529, Edition 21 [2001-02]

Anzeige

LED 1.....230 VAC Speisung
LED 2.....Sirene
LED 3.....Kommunikation 1
LED 4.....Kommunikation 2
LED 5.....Systemverbindung
LED 6.....Störung

Speisung

Speisung.....230 VAC +/- 10 %, 50 Hz
Speisung, Notstrombetrieb.....typ. 12 VDC (min. 10 VDC / max. 28 VDC)
Leistungsaufnahmetyp. 5 W / max. 25 W
Leistungsaufnahme Notstrombetrieb.....2,5 W
Überbrückte 230 VAC Spannungsausfälle.....max. 0,1 Sek.
Gangreserve Real-Time-Clock bei
Spannungsausfall (mittels SuperCap).....max. 24 h

Durchlassdämpfung Triplexer

RDS.....max. 2,0 dB
POLYCOM.....max. 1,0 dB
GSM 900.....max. 1,0 dB
GSM 1800.....max. 1,0 dB

Sperrdämpfung Triplexer

RDS zu POLYCOM.....min. 30 dB
RDS zu GSM.....min. 30 dB
POLYCOM zu GSM.....min. 30 dB

Schnittstellen

6 x Relaisausgänge.....max. 250 VAC, typ. 1 A/max. 2 A
15 x Rückmeldeeingänge (Optokoppler).....10 - 70 VDC/VAC, max. 28 mA
Kommunikationsports.....1 x RS485, 2 x RS232
1 x RJ45 (UDP), 1 x UART

Spezifikationen und Normen

CE-Konformität

Elektromagnetische Verträglichkeit.....2004/108/EG
Elektromagnetische Felder.....1999/519/EG
Niederspannungsrichtlinie.....2006/95/EG
Beschränkung der Verwendung gefährlicher Stoffe (RoHS).....2002/95/EG

Produktsicherheit

Electromagnetic compatibility (EMC) - Generic standards
Immunity for industrial environments.....Prüfkriterium B / IEC 61000-6-2,
Edition 2.0 [2005-01]
Emission standard for residential, Commercial
and light-industrial environments.....Klasse B / IEC 61000-6-3,
Edition 2.0 [2006-07]

Information technology equipment - Safety -
General requirements.....IEC 60950-1, Edition 2.0 [2005-12]

Umgebungsbedingungen

Klimatische Bedingungen.....3K3 / IEC 60721-3-3, Edition 2.2 [2002-10]
Temperatur.....- 20 °C bis + 50 °C
Feuchte.....max. 85 % RF

Mechanische Bedingungen3M3 / IEC 60721-3-3, Edition 2.2 [2002-10]
Vibration.....wenig Vibration
Schock.....wenig Schock

Weitere Informationen erhalten Sie unter: security.ch@atos.net

Atos AG, Civil and National Security, Freilagerstrasse 28, 8047 Zürich, Schweiz, Tel. +41 (0)58 702 1489

ch.atos.net/cns

Atos, the Atos logo, Atos Consulting & Technology Services, Atos Worldline, Atos Sphere, Atos Cloud, Atos Healthcare (in the UK) and Atos Worldgrid are registered trademarks of Atos SA. June 2011© 2011 Atos. Alle Rechte vorbehalten.

Printed in
Switzerland
ZH 02/2012